Kanton Zürich
Bildungsdirektion
biz

Das Studium an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Zürich

Die wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der Universität Zürich bietet ein vielfältiges Angebot an Studienprogrammen in Wirtschaftswissenschaften und Informatik.

Das Bachelor- und Masterstudium besteht aus einem Major- und Minor-Studienprogramm. Für Studierende anderer Fakultäten werden Minor-Studienprogramme angeboten. Die Studiengänge sind nach dem Bachelor-/Master-System aufgebaut und auf den Studienbeginn im Herbstsemester ausgerichtet.

Aufbau der Studiengänge

Die Studienleistungen werden mit Kreditpunkten (KP) nach dem European Credit Transfer System (ECTS) abgegolten. Im Rahmen eines Vollzeitstudiums sind pro Semester durchschnittlich 30 KP zu erwerben. Ein KP entspricht einer Arbeitsleistung von 30 Stunden. In diesen Stunden sind Präsenzzeit, Zeit für selbstständige Arbeiten, Aufwand für Prüfungsvorbereitungen usw. eingeschlossen.

Module/Lerneinheiten

Alle Studiengänge sind modular aufgebaut. Ein Modul ist eine Lerneinheit, die sich aus mehreren Lehrveranstaltungen zusammensetzt. Dazu gehören Seminare, Vorlesungen, Selbststudium, Referate, Prüfungen, qualifizierende Arbeiten usw. Einzelne Module erstrecken sich in der Regel über ein Semester.
Folgende Typen von Modulen werden unterschieden:

- Pflichtmodule: Module, die für alle Studierenden eines Studiengangs obligatorisch sind.
- Wahlpflichtmodule: Module, die aus einer vorgegebenen Liste auszuwählen sind.
- Wahlmodule: Module, die aus dem Angebot eines Faches, einer Fächergruppe bzw. aus dem gesamten Angebot der UZH gewählt werden können.

Organisation des Studiums

Die Studiengänge an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der UZH umfassen auf Bachelor- und Masterstufe jeweils ein Major- und ein Minor-Studienprogramm. Ein üblicher Ablauf im Bachelorstudium gliedert sich in eine zweisemestrige Assessment- und eine viersemestrige Aufbaustufe. Das Bachelorstudium dauert in der Regel sechs Semester, das darauf aufbauende Masterstudium vier Semester (Richtstudienzeit). Bei einem Teilzeitstudium verlängert sich die Studiendauer entsprechend. Für den Bachelor- und Masterabschluss können nur Punkte angerechnet werden, deren Erwerb nicht mehr als fünf Jahre zurückliegt. Ausgenommen davon sind die für das Bestehen der Assessmentstufe angerechneten Punkte, diese sind unbefristet gültig.

Studienangebot

Bachelorstudiengang Wirtschafswissenschaften, Studienprogramme:

- Banking and Finance
- Betriebswirtschaftslehre
- Volkswirtschaftslehre

Bachelorstudiengang Informatik, Studienprogramme:

- Informatik mit Naturwissenschaften
- Softwaresysteme
- Wirtschaftsinformatik

Masterstudiengang Wirtschafswissenschaften, Studienprogramme:

- Banking and Finance
- Betriebswirtschaftslehre
- Economics
- Management and Economics

Masterstudiengang Informatik, Studienprogramme:

- Artificial Intelligence
- Data Science
- Information Systems
- People-Oriented Computing
- Software Systems

Spezialisierter Studiengang

- Quantitative Finance. Joint degree der Universität und ETH Zürich.

Wirtschaftswissenschaften

Das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften umfasst im Major-Studienprogramm 150 KP. Zusätzlich wird ein Minor-Studienprogramm im Umfang von 30 KP absolviert. Es können Minor-Studienprogramme der Fakultät oder Programme anderer Fakultäten gewählt werden. In der einjährigen Assessmentstufe (60 KP) besteht ein straffer Stundenplan. Dieser vermittelt den Studierenden Grundkenntnisse in Volkswirtschaftslehre, Betriebswirtschaftslehre, Finance, Informatik sowie Mathematik und Statistik. Mit dem erfolgreichen Abschluss erbringen die Studierenden den Nachweis, dass sie sich für das Studium der Wirtschaftswissenschaften eignen. In der Aufbaustufe (90 KP, inkl. Bachelorarbeit im Umfang von 18 KP) haben die Studierenden ein grosses Mass an Gestaltungs- und Wahlfreiheit und entscheiden sich für einen der Schwerpunkte. Nach Erreichen der erforderlichen 180 KP wird das Studium mit einem **Bachelor of Arts in Wirtschaftswissenschaften UZH** abgeschlossen.

Das Masterstudium vermittelt den Studierenden eine fortgeschrittene wissenschaftliche Bildung in einem gewählten Schwerpunkt und beinhaltet eine Masterarbeit im Umfang von 30 KP. Nach Erreichen der erforderlichen 120 KP wird das Studium mit einem **Master of Arts in Wirtschaftswissenschaften UZH** abgeschlossen.

Wirtschaftswissenschaften als Minor für Studierende anderer Fakultäten

Minor	Bachelor	Master
Banking and Finance	60 oder 30 KP	30 KP
Betriebswirtschaftslehre	60 oder 30 KP	30 KP
Volkswirtschaftslehre	60 oder 30 KP	30 KP

Informatik

Das Bachelorstudium Informatik umfasst im Major-Studienprogramm 150 KP. Zusätzlich wird ein Minor-Studienprogramm im Umfang von 30 KP absolviert. Nur der Studiengang Informatik mit Naturwissenschaften umfasst 120 KP und ein Minor-Studienprogramm von 60 KP der Mathematisch-naturwissenschaftlichen Fakultät. Im Minor zu 30 KP kann ein weiterer Schwerpunktbereich der Informatik, ein Minor-Studienprogramm der Wirtschaftswissenschaften oder ein ausserfakultäres Minor-Studienprogramm belegt werden.

In der Assessmentstufe (60 KP) erwerben die Studierenden Grundkenntnisse in Informatik und Mathematik sowie Ökonomie oder im Anwendungsfach. In der zweijährigen Aufbaustufe (90 KP, inkl. Bachelorarbeit im Umfang von 18 KP) hat die Informatik je nach Schwerpunkt ein unterschiedliches Gewicht. Alle Schwerpunkte haben ein gemeinsames Grundprogramm. Nach Erreichen der erforderlichen 180 KP wird das Studium mit einem **Bachelor of Science in Informatik UZH** abgeschlossen.

Das Masterstudium im gewählten Schwerpunkt beinhaltet eine Masterarbeit im Umfang von 30 KP. Nach Erreichen der erforderlichen 120 KP wird das Studium mit einem **Master of Science in Informatik UZH** abgeschlossen.

Informatik als Minor für Studierende anderer Fakultäten

Minor	Bachelor	Master
Informatik	60 oder 30 KP	30 KP
Mensch und Computer	60 oder 30 KP	
Data Science		30 KP

Mehr Informationen zu den Studiengängen

www.oec.uzh.ch

Abschlüsse nach einem Master

Die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät bietet verschiedene **Doktoratsprogramme** in Wirtschaftswissenschaften und Informatik für sehr gute Masterabsolvierende an. Eine Aufnahme und Zulassung erfolgt nach individueller Prüfung.

Im Anschluss an das Masterstudium in Wirtschaftswissenschaften kann an der Universität Zürich das **Lehrdiplom für Maturitätsschulen** erworben werden, das zum Lehramt im Fach Wirtschaft und Recht an Mittelschulen und – mit einer «Berufspädagogischen Zusatzqualifikation» – an kaufmännischen Berufsmaturitäts- und Berufsfachschulen berechtigt. Der Masterabschluss muss Anteile aus der Rechtswissenschaft enthalten, da das Unterrichtsfach Wirtschaft und Recht sowohl Volkswirtschaftslehre als auch Betriebswirtschaftslehre und Rechtswissenschaft beinhaltet. Das Lehrdiplom für Maturitätsschulen kann auch im Anschluss an das Masterstudium Informatik an der Universität Zürich erworben werden. Dieses berechtigt zum Lehramt im Fach Informatik an Mittelschulen und – mit einer «Berufspädagogischen Zusatzqualifikation» – an kaufmännischen Berufsmaturitäts- und Berufsfachschulen.
www.ife.uzh.ch

Andere Weiterbildungsmöglichkeiten an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Zürich:
www.oec.uzh.ch/advanced

Daneben gibt es eine grosse Anzahl Weiterbildungsmöglichkeiten an der Universität Zürich oder anderen universitären Hochschulen und an Fachhochschulen.
www.weiterbildung.uzh.ch
www.berufsberatung.ch/weiterbildung

Weitere Informationsmöglichkeiten

www.degrees.uzh.ch
Bachelor- und Masterstudiengänge der Universität Zürich, geordnet nach Fakultäten

www.berufsberatung.ch/studiengang
Sämtliche Studiengänge an Schweizer Hochschulen

www.ifi.uzh.ch
Institut für Informatik der Universität Zürich

courses.uzh.ch
Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis der Universität Zürich

www.int.uzh.ch
Mobilitätsprogramme und Informationen für Studierende der UZH, die ins Ausland gehen möchten

www.studieninformationstage.uzh.ch
Die Studieninformationstage bieten einen Überblick über die verschiedenen Studienrichtungen und einen vertiefenden Einblick in einzelne Fächer.

© Amt für Jugend und Berufsberatung, August 2023